

Blieskasteler Nachrichten

Das Mitteilungsblatt der Stadt



natürlich schön

54. Jahrgang (105)

Freitag, den 15. Februar 2013

Nr. 7/2013

Blieskasteler Schutzengelverein stellt Larissa Hof 4.300 Euro für Fahrzeugbeschaffung zur Verfügung

Wie uns der 1. Vorsitzende des Blieskasteler Schutzengelvereins, Klaus Port, mitteilt, wurde dieser Tage ein weiteres Projekt des rühri-gen Vereins erfolgreich abgeschlossen.

Vor drei Jahren wurde bei der heute 17jährigen Larissa aus Hornbach die schlimme Diagnose „akuter lymphatische Leukämie“ festgestellt. Infolge der unabdingbar notwendigen Chemotherapie leidet die junge Frau seither zusätzlich an Knochennekrosen und schmerzenden Nervenschäden an Füßen, Beinen, Hüfte, Schultern und Armen. Deswegen ist Larissa ständig auf den Rollstuhl angewiesen und in ihrem Aktionsradius stark eingeschränkt. Zur Erhaltung der Mobilität von Larissa benötigte Familie Hof bereits seit einiger Zeit dringend ein geräumigeres Familienfahrzeug, in welchem auch der zur Fortbewegung notwendige Elektrorollstuhl des Mädchens transportiert werden kann. Weil die finanziellen Möglichkeiten von Familie Hof die Anschaffung eines geeigneten Fahrzeuges aus eigenen Mitteln nicht zuließen, stellte der Blieskasteler Schutzengelverein hierfür einen Zuschuss von 4.300 Euro zur Verfügung.

Weitere 2.000 Euro für das Fahrzeug kamen von der Polizeiinitiative „Hilfe für krebskranke Kinder“ mit Sitz in Neunkirchen/Saar. Am 6. Februar 2013 ging dieser lang gehegte Wunsch in Erfüllung. Endlich steht Familie Hof ein Großraumfahrzeug zur Verfügung, mit welchem jetzt alle Familienmitglieder einschließlich des Elektrorollstuhls transportiert werden können. Bei der „offiziellen Inbetriebnahme“ wünschten Klaus Port und Diana Eicher vom Vorstand des Schutzengelvereins Familie Hof viel Freude und allzeit gute Fahrt mit dem Mercedes Vito. Zugleich wünschten sie Larissa, die sich in wenigen Tagen einer dringend notwendigen Hüftoperation unterziehen muss, alles erdenklich Gute, vor allem dass sich ihr Gesundheitszustand stabilisiert und sie zuversichtlich in die Zukunft blicken kann.

Larissa, die sich sichtlich über ein „Stückchen zurück gewonnener Eigenständigkeit“ freute, kann ab sofort mit ihrem Elektrorollstuhl im neuen Fahrzeug problemlos zu ihren zahlreichen Arzt- und Therapie-terminen gefahren werden und endlich kann die Familie auch wieder gemeinsame Unternehmungen durchführen. Dadurch verbessert sich insbesondere für die junge Frau ihre Lebensqualität deutlich.



Das Foto zeigt rechts Larissa Hof; links Diana Eicher, Vorstandsmitglied Blieskasteler Schutzengelverein
Foto= privat Klaus Port